

Medienmitteilung

der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn
vom 23. Januar 2017/hb

Städtisches Inventar der Kulturobjekte und Naturinventar

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision werden das Inventar der Kulturobjekte und das Naturinventar der Stadt Solothurn überarbeitet und angepasst. Das Stadtbauamt hat spezialisierte Fachpersonen beauftragt, die ab Februar 2017 mit der Aktualisierung der Inventare beginnen.

egs. Gemeinsam mit dem Kanton beauftragte das Stadtbauamt die Firma vestigia GmbH, das Inventar der Kulturobjekte zu überarbeiten. Vestigia ist spezialisiert auf die architektur- und die kunsthistorische Forschung sowie deren Dokumentation. Dazu arbeitet sie mit einem Netzwerk aus Fachpersonen zusammen. Die Überarbeitung des Naturinventars wird durch das Landschaftsarchitekturbüro w + s aus Solothurn ausgeführt. Das Büro w + s besteht seit 1983 und ist spezialisiert auf Arbeiten in den Bereichen Freiraumplanung, Gartenarchitektur, Gartendenkmalpflege, Landschaftsplanung und Städtebau.

Beide Teams werden im Rahmen dieser Arbeiten im gesamten Stadtgebiet Aussenbesichtigungen von Gebäuden und Grundstücken vornehmen und diese zum Teil fotografisch dokumentieren. Grundsätzlich erfolgen diese Besichtigungen von öffentlichem Grund aus. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass Privatgrundstücke von Mitarbeitenden der beiden Büros betreten werden müssen. Betroffene Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer werden gebeten, den Mitarbeitenden der Firmen vestigia und w + s das Betreten ihrer Grundstücke zum Zwecke der Überarbeitung des Kulturobjekte- respektive Naturinventars zu gestatten.

Die Besichtigungen beginnen im Februar 2017 und dauern bis in den Sommer 2017.

Weitere Informationen:

Andrea Lenggenhager, Leiterin Stadtbauamt
Telefon 032 626 92 97
andrea.lenggenhager@solothurn.ch

Freundliche Grüsse

STADT SOLOTHURN

Hansjörg Boll
Stadtschreiber